

AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Allgemeines

Die nachfolgenden AGB sind Grundlage aller Behandlungsverträge zwischen der Podologischen Praxis Steffi Masuch Dresden und den Patienten, unabhängig davon, ob es sich um Selbstzahler, Privatpatient oder Kassenpatient handelt.

§ 2 Terminvereinbarung

Terminvereinbarungen können persönlich, per Telefon: 0351-21718791 oder auf der Homepage www.podologie-masuch-dresden.de vorgenommen werden. Bei Vereinbarung eines Termins in unserer Praxis gehen Sie einen Behandlungsvertrag (Dienstvertrag) nach der jeweils gültigen und aktuellen Fassung unserer AGB und Preisliste ein.

§ 3 Terminverschiebungen & -absagen

Unsere Podologiepraxis ist eine Bestellpraxis. Für Ihren Termin wird eine Fachkraft bereitgestellt, die bei Ihrem Nichterscheinen trotzdem bezahlt werden möchte und unsere Fixkosten laufen ebenfalls weiter.

Deshalb unsere Bitte an Sie:

Sollten Sie den vereinbarten Termin nicht einhalten können, so sagen Sie diesen Termin mindestens 24 Stunden vorher ab. Dieses kann durch Anruf: 0351-21718791, im Internet unter www.podologie-masuch-dresden.de oder durch eine bevollmächtigte Person vorgenommen werden. Während der Behandlungen ist das Telefon nicht immer besetzt. Sie können den Anrufbeantworter nutzen. Dies gilt insbesondere für das Wochenende. In diesem Falle sowie an gesetzlichen Feiertagen muss die Absage noch am letzten Werktag erfolgen.

& 4 Ausfallgebühren

Wird ein vereinbarter Termin nicht 24 Stunden vorher abgesagt, werden wir ihnen gemäß § 615 Satz 1 und 2 BGB eine Ausfallgebühr von 70 % in Rechnung stellen. Diese kann nicht durch eine Unterschrift auf der Heilmittelverordnung abgegolten werden.

Sollten wir einen kurzfristig abgesagten Termin vergeben können, entfällt selbstverständlich für Sie die Ausfallgebühr.

Das gleiche gilt in Fällen höherer Gewalt wie Unwetter, Überschwemmungen, Brand oder Streik.

Im Fall von nichtgeschäftsfähigen Patienten oder nicht geschäftsfähigen Selbstzahlern sind deren Bevollmächtigte bzw. Betreuer zur Zahlung der Ausfallgebühr verpflichtet.

Bei mehr als 10 Minuten Verspätung behält sich die Praxis die Behandlungsart und -dauer sowie ggf. eine entsprechende Aufwandsentschädigung vor.

§ 5 Hausbesuche

Hausbesuche bieten wir nur für Patienten an, die aus krankheitsbedingten Gründen Ihr zu Hause nicht verlassen können. Der Hausbesuch muss kilometermäßig für den Therapeuten zumutbar sein. Hausbesuche können nur durchgeführt werden, wenn personelle und zeitliche Möglichkeiten vorhanden sind. Eine Verpflichtung seitens unserer Praxis zur Übernahme eines Hausbesuchs besteht nicht. Wird der Patient bei einem vereinbarten Hausbesuchstermin nicht angetroffen, werden die komplette Behandlung sowie die Hausbesuchspauschale in Rechnung gestellt.

§ 6 Preisliste

Mit den AGB (Behandlungsvertrag) akzeptieren Sie auch die derzeit gültige Preisliste. Diese wird Ihnen auf Wunsch ausgehändigt, ist in unserer Praxis als Aushang im Wartebereich einzusehen oder unter www.podologie-masuch-dresden.de nachzulesen.

Die Preise für gesetzlich Versicherte basieren auf der Vereinbarungen der Podologen mit dem GKV-Spitzenverband nach § 125 SGB V und sind bundesweit einheitlich.

Die Preise für Privatversicherte und Selbstzahler werden von uns je nach zeitlichen Rahmen, Behandlungsumfang und Heilmittelaufwand festgelegt. Darüber welche Schritte die Leistungen jeweils umfassen, informieren wir Sie gern beim Erstgespräch.

§ 7 Kostenerstattung durch die Krankenkasse

Besteht eine medizinische Indikation, wie z.B. Diabetes kann eine podologische Behandlung durch einen Haus- oder Facharzt verschrieben werden. Die Kosten für gesetzlich Versicherte werden von uns direkt mit den Krankenkassen verrechnet. Werden die Gebühren nicht komplett übernommen beträgt ihr Eigenanteil dann üblicherweise 10 % der Behandlungskosten zuzüglich 10 Euro (siehe Preisliste).

Privatversicherte und Selbstzahler bezahlen die komplette Behandlung in unserer Praxis. Ihr Geld erhalten Sie bei Vorliegen einer Heilmittelverordnug rückwirkend von ihrer Krankenversicherung erstattet. Da auch in diesem Fall die Kosten von den Kassen nicht immer

vollständig übernommen werden, empfiehlt sich einen Kostenvoranschlag einzureichen. Eine Deckungsabweichung geht zu Ihren Lasten als Patient.

Für die Richtigkeit und korrekte Ausstellung der Heilmittelverordnung, haben Sie selbst Sorge zu tragen. Sollte die Krankenkasse sich aufgrund einer nicht korrekt ausgestellten Heilmittelverordnung weigern zu bezahlen, so geht dies zu Ihren Lasten.

Die Vergütung der Leistung ist in der Regel sofort nach Erhalt der Behandlung fällig.

Erfolgt die Bezahlung auf Rechnung ist diese innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum fällig. Bei Zahlungsverzug ist unsere Praxis berechtigt eine Mahngebühr in folgender Höhe zu erheben:
1. Mahnung: €2,50 und 2. Mahnung: €5,00.

Werden die Rechnung oder andere Dokumente per Post zugestellt, so haben Sie die Portokosten zu übernehmen. Die Wahl des Postanbieters obliegt unserer Praxis.

§ 8 Einlösen von Gutscheinen

Zum Einlösen eines Gutscheins muss ein Termin mit uns vereinbart und der Gutschein mitgebracht werden. Bei Nichterscheinen ohne Absage gilt der Gutschein als eingelöst und verliert seine Gültigkeit. Ist der Gutschein nicht auf eine bestimmte Behandlungsanzahl ausgestellt, sondern auf einen Euro-Betrag, wird das Entgelt für eine Behandlung bei Nichterscheinen von dem Gutschein Betrag abgezogen.

§ 9 Datenschutz

Unsere Praxis unterliegt der Schweigepflicht. Wir sind gesetzlich verpflichtet, Ihre uns im Rahmen der Behandlung anvertrauten Geheimnisse nicht unerlaubt an Dritte weiterzugeben. Das betrifft sowohl persönliche Geheimnisse als auch Betriebs-, Geschäfts- oder Amtsgeheimnisse. Ausnahmen sind nur die Entbindung durch Sie als Patient oder gesetzliche Vorschriften, die eine Entbindung erlauben oder sogar vorschreiben. (BDSG 2018 (www.gesetze-im-internet.de/bdsg_2018)).

Gegenüber den Aufsichtsbehörden ist unsere Praxis Dokumentationspflichtig. Praxisbezogene Daten müssen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen gespeichert werden. Daher bitten wir Sie als Patienten, Ihre für uns relevanten Daten auf dem Aufnahmebogen mitzuteilen und gegebenenfalls zu aktualisieren.

Zu Dokumentationszwecken werden eventuell von Ihren Füßen Fotos gemacht.

Für die Abrechnung der Kassenpatienten haben wir

eine Abrechnungsstelle beauftragt. An diese müssen von uns alle notwendigen Informationen übermittelt werden, insbesondere die Daten aus der Patientenakte: Name, Geburtsdatum, Anschrift, Befunde, ärztliche Verordnung, Behandlungsdaten und Verläufe.

§ 10 Haftungsausschluss

Die Haftung wird auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Die Praxis wird Sie im Rahmen einer rechtlich korrekten und angemessenen Aufklärung über die Maßnahmen und die im Rahmen des Ermessensspielraums möglicherweise auftretenden Folgen, Komplikationen und die durch Sie anzuwendenden Maßnahmen mündlich aufklären und dies in der Karteikarte dokumentieren.

Eine Behandlung in der Podologie am Fuß erfolgt mit schneidenden und rotierenden Instrumenten. Dabei kann es auch bei sorgfältigen Arbeiten zu Gewebsläsionen kommen. Die Praxis übernimmt keine Haftung, wenn der Patient durch eine Dienstleistung zu Schaden kommt, die auf von dem Patienten gelieferten Informationen bestehen und diese sich als falsch oder unzureichend herausstellen. Dies bezieht sich vor allem, aber nicht ausschließlich, auf physische Bedingungen, medizinische oder medikamentöse Voraussetzungen oder Aktivitäten außerhalb der Praxis oder Nichteinhaltung der gegebenen Instruktionen und Informationen.

Sollte es nach einer Behandlung zu Beschwerden kommen, bitten wir Sie innerhalb von drei Tagen zu einer kostenlosen Nachbehandlung zu erscheinen. Ab dem vierten Tag wird diese Behandlung in Rechnung gestellt werden.

§ 11 Kenntnisnahme AGB

Über unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) werden Sie von uns bei Ihrer Aufnahme informiert. Weiterhin finden Sie die AGB im Wartebereich der Praxis als Aushang und auf unserer Homepage www.podologie-masuch-dresden.de.

§ 12 Gerichtsstand

Erfüllungsort der zu erbringenden Leistungen ist der Geschäftssitz der Praxis für Podologie Steffi Masuch, Dresden. Der Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten ist ausschließlich die Stadt Dresden, Sachsen.

Steffi Masuch
Staatlich geprüfte Podologin

Stand vom 24.11.2023

